

One-Minute-Paper

Classroom Management, Feedback, Ideenfindung, Reflexion, Schreiben, Wissensabfrage

Die Methode ist vielseitig einsetzbar: z.B. um den Wissenstand, Erfahrungen, Meinungen etc. einer Gruppe abzufragen, Feedback einzuholen oder um Selbstreflexion anzuregen.

Beschreibung

Die Lehrkraft formuliert die eine überschaubare Anzahl von Fragen zu einem bestimmten Thema. Die SuS haben eine Minute Zeit, ihre Gedanken dazu auf Papier zu bringen. Die Fragen zu Anfang der Stunde gestellt werden, um so den Wissenstand, Erfahrungen, Meinungen etc. der SuS abzufragen. Am Ende der Stunde oder Unterrichtseinheit können Fragen gestellt werden um z.B. herauszufinden, was unklar geblieben ist. Dafür sammelt die Lehrkraft die Papiere ein und wertet sie aus. In der nächsten Unterrichtsstunde sollten dann offene Fragen und Unklarheiten geklärt werden.

Differenzierungsmöglichkeiten

Art und Anzahl der Fragen können in Abhängigkeit von der Lerngruppe variieren. Auch die Zeit kann variiert werden.

Tipps

Kurze und einfach formulierte Fragen erleichtern deren Beantwortung in kurzer Zeit.

Material

Stift/Papier

Variation

One-Minute-Paper als Feedbackmethode: Die Lehrkraft oder der/die Referent/in werden über den Lernstand der Lerngruppe informiert. Offene Fragen können besprochen und Anmerkungen zur Unterrichtsgestaltung angenommen werden.

One-Minute-Paper als Hilfe zur Selbstreflexion: SuS werden sich über Unklarheiten und offene Fragen bewusst.

Quellen

Ritter-Mamczek (2013): 50 Didaktische Methoden – für jede Veranstaltung, Düsseldorf: Splendid Akademie GbR.

Waldherr, F & Walter, C. (2009). *Didaktisch und Praktisch: Ideen und Methoden für die Hochschullehre*. Stuttgart: Schäffer- Poeschel.